

**207/AB XXIII. GP**

Eingelangt am 23.02.2007

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wirtschaft und Arbeit

## Anfragebeantwortung

Präsident des Nationalrates  
Mag. Barbara PRAMMER

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 16. Februar 2007

Geschäftszahl:  
BMWA-10.101/0002-IK/1a/2007

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 235/J betreffend Erfüllung der Behinderteneinstellungspflicht 2006, welche die Abgeordneten Theresia Haidlmayr, Kolleginnen und Kollegen am 10. Jänner 2007 an mich richteten, stelle ich fest:

**Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:**

Zum Stichtag 31.12.2006 betrug der Personalstand im Ressortbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit 4.789 Bedienstete. Davon waren 315 Beschäftigte begünstigte Behinderte.

Die für das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit ermittelte Pflichtzahl betrug zum Stichtag 31.12.2006: 178

Von den 315 beschäftigten begünstigten Behinderten waren 108 doppelt anrechenbar, was in Summe eine Anzahl von 423 beschäftigten begünstigten Behinderten ergibt.

Die Behinderteneinstellungspflicht wurde somit vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit um 245 Beschäftigte übererfüllt.